

Germany-Lüchow (Wendland): Refuse and waste related services

OJ S 184/2023 25/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Lüchow-Dannenberg

Postal address: Königsberger Straße 10

Town: Lüchow (Wendland)

NUTS code: DE934 Lüchow-Dannenberg

Postal code: 29439

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: kommunalaufsicht@luechow-dannenberg.de

Internet address(es):

Main address: www.luechow-dannenberg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDJ6WCH/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDJ6WCH>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

LK Lüchow-Dannenberg: Annahme und Verwertung von Grünabfällen

Reference number: 1069/2023

II.1.2. Main CPV code

90500000 Refuse and waste related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Auftrag umfasst folgende Leistungen:

- Los 1: Betrieb der Sammelstellen, Zerkleinerung sowie teilweise Transport und Verwertung der Grünabfälle;
- Los 2: Übernahme, teilweise Transport und Verwertung der Grünabfälle.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Betrieb von Sammelstellen, Zerkleinerung sowie teilweise Transport und Verwertung der Grünabfälle
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE934 Lüchow-Dannenberg
Main site or place of performance: Landkreis Lüchow-Dannenberg

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftragnehmer (AN) hat im Gebiet des Landkreises mindestens 10 Annahmeplätze für die Annahme der vertragsgegenständlichen Grünabfälle einzurichten und zu betreiben. Weiter hat der AN die Zerkleinerung von Grünabfällen auf den vom AN benannten Sammelstellen zu übernehmen. Die Grünabfälle sind zu verwerten. Der AN hat die erfassten (und teilweise zerkleinerten) Grünabfälle für das Los 1 zu übernehmen und zu den vorgesehenen Verwertungsflächen zu transportieren. Für die losgegenständlichen Grünabfälle (vgl. Kap. 3.2 der Vergabeunterlagen) ist eine direkte landwirtschaftliche oder vergleichbare Nutzung ohne vorherige hygienisierende oder biologisch stabilisierende Behandlung zulässig.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2026
This contract is subject to renewal: yes
Description of renewals:
Er verlängert sich jeweils um ein Jahr, längstens bis zum 31.12.2029, wenn er nicht 6 Monate vor Ablauf von einem der beiden Vertragspartner gekündigt wird. Der maximale Verlängerungszeitraum beträgt 3 Jahre. Das Recht der außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Übernahme, Transport und Verwertung der Grünabfälle
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE934 Lüchow-Dannenberg
Main site or place of performance: Landkreis Lüchow-Dannenberg

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftragnehmer (AN) hat die erfassten (und teilweise zerkleinerten) Grünabfälle für das Los 2 an den jeweiligen Sammelstellen des AN zu Los 1 sowie die gefüllten Container an der Zentraldeponie Woltersdorf zu übernehmen und zur Zielanlage zu transportieren. Der AN zu Los 2 hat für die Zentraldeponie Woltersdorf Container zur Verfügung zu stellen. Die Grünabfälle von der Zentraldeponie Woltersdorf sind ausschließlich im Rahmen von Los 2 zu entsorgen, eine direkte landwirtschaftliche Verwertung ohne vorherige Kompostierung ist nicht zulässig. Die vertragsgegenständlichen Grünabfälle zu Los 2 sind vor der Verwertung einer hygienisierenden oder biologisch stabilisierenden Maßnahme zuzuführen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2026
This contract is subject to renewal: yes
Description of renewals:
Er verlängert sich jeweils um ein Jahr, längstens bis zum 31.12.2029, wenn er nicht 6 Monate vor Ablauf von einem der beiden Vertragspartner gekündigt wird. Der maximale Verlängerungszeitraum beträgt 3 Jahre. Das Recht der außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Für jeden Bieter, jedes Mitglied von Bietergemeinschaften sowie für Unterauftragnehmer, welche zu Los 1 den Betrieb der Annahmestellen oder zu Los 2 die Behandlung der Grünabfälle ganz oder teilweise übernehmen sollen, beizufügen:

BB 1 Unternehmensbeschreibung: Als Anlage ist eine eigene Darstellung, Broschüre o. Ä. beizufügen, aus welcher Angaben zum Unternehmen, zur Unternehmensstruktur (z. B. Muttergesellschaften, Konzernzugehörigkeit) sowie ggf. zur zuständigen Niederlassung hervorgehen.

BB 2 Registereintrag: Als Anlage ist ein aktueller Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, beizufügen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Für jeden Bieter, jedes Mitglied von Bietergemeinschaften sowie für Unterauftragnehmer, welche zu Los 1 den Betrieb der Annahmestellen oder zu Los 2 die Verwertung der Grünabfälle ganz oder teilweise übernehmen sollen, beizufügen.

Sollte ein Bieter keine Umsätze mit vergleichbaren Leistungen in einem bestimmten Bereich aufweisen, so sind die Umsätze des Unterauftragnehmers anzugeben. Dieser fungiert dann als Eignungsverleiher und muss eine Verpflichtungserklärung gemäß Kap. 5.3.2 einreichen.

WL 1 Angaben zum Gesamtumsatz: Gesamtumsatz der Jahre 2020-2022, sowie Angabe des Mittelwertes 2020-2022

WL 2 Angaben zum Umsatz mit ähnlichen Leistungen z. B. Abfalltransporte, Betrieb von Entsorgungseinrichtungen: Angabe des Umsatzes der Jahre 2020-2022, sowie Angabe des Mittelwertes 2020-2022

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Sollte ein Bieter kein Efb-Zertifikat oder keine Referenzen für einen bestimmten Bereich aufweisen, so sind die Angaben für den Unterauftragnehmer einzutragen. Dieser fungiert dann als Eignungsverleiher und muss eine Verpflichtungserklärung gemäß Kap. 5.3.2 einreichen.

BL 1 Qualitätssicherung beim Bieter: Es ist ein Nachweis für die Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb für die vom Bieter selbst durchgeführte Tätigkeit für AVV 20 02 01 oder vergleichbar beizufügen.

Bei ausländischen Bietern ist eine gleichwertige Qualitätssicherung beizufügen.

BL 2 Qualitätssicherung für Unterauftragnehmer, die Transporte übernehmen sollen: Es ist ein Nachweis für die Zulässigkeit von Abfalltransporten (z. B. Efb-Zertifikat für die Tätigkeit "Befördern", Anzeige gemäß § 53 KrWG oder Transportgenehmigung) beizufügen.

Bei ausländischen Bietern ist ein gleichwertiger Nachweis beizufügen.

BL 3 Qualitätssicherung für Unterauftragnehmer, die sonstige Aufgaben übernehmen sollen: Es ist ein Nachweis für die Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb für die vom Unterauftragnehmer durchgeführte Tätigkeit für AVV 20 02 01 oder vergleichbar beizufügen.

Bei ausländischen Bietern ist eine gleichwertige Qualitätssicherung als Anlage beizufügen.

BL 4 Referenzen des Bieters (mindestens eine Referenz): Es ist eine Referenz für die im Rahmen vergleichbarer Leistungen jeweils selbst durchgeführte Tätigkeit zu nennen mit Angabe von Auftraggeber, Tätigkeit und Zeitraum sowie Ansprechpartner bei den Referenz-Auftraggebern mit Angabe von Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/10/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 20/10/2023 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Zu I.3 Kommunikation: Bestehen nach Auffassung des Bieters in den Vergabeunterlagen Unklarheiten, Lücken oder Widersprüche, sind diese unverzüglich über das Portal DTVP mitzuteilen. Weitere Auskünfte werden ebenfalls nur auf Anfrage über DTVP erteilt.

Zu I.3 Kommunikation: Um weitere Auskünfte zu erhalten bzw. an der Kommunikation in diesem Vergabeverfahren teilzunehmen (Fragen stellen sowie automatische Benachrichtigungen bei Biiterrundschreiben erhalten), sollten Interessenten sich in ihrem eigenen Interesse bei DTVP für diese Ausschreibung registrieren. Anderenfalls kann nicht sichergestellt werden, dass Bieterinformationen den Interessenten erreichen. Unterbleibt die Registrierung, trägt alleine der Bieter das Risiko, ein Angebot auf nicht mehr aktueller Grundlage einzureichen. Daher sollen sich Bieter registrieren oder sie haben vor Angebotsabgabe sicherzustellen, dass ihnen etwaige Korrekturen oder Hinweise zu den Vergabeunterlagen vorliegen.

Allgemein: Das Angebot ist unter Verwendung des im Portal bereitgestellten Formblattes (Angebotsformular) abzugeben.

Zu III.1 Teilnahmebedingungen, für Bietergemeinschaften:

Eine Bietergemeinschaft hat im Angebotsformular ihre Mitglieder aufzuführen und eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- dass im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft gebildet wird,
- dass der benannte Vertreter gegenüber der Auftraggeberin im Vergabeverfahren und im Vertragsvollzug alle Mitglieder rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,

und in der die beabsichtigte Arbeitsteilung sowie die Gründe und Motive der Zusammenarbeit angegeben sind.

Zu III.1 Teilnahmebedingungen, bei Einsatz von Unterauftragnehmern und bei Eignungsleihe: Falls Leistungen von einem Unterauftragnehmer ausgeführt werden sollen, ist im Angebotsformular die Erklärung zum Einsatz von Unterauftragnehmern auszufüllen.

Beruft sich ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (sog. Eignungsleihe), so ist durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachzuweisen, dass dieser dem Bieter die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stellt.

Ein Bieter kann im Hinblick auf Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit oder die einschlägige berufliche Erfahrung die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen, wenn diese als Unterauftragnehmer die Leistung erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden (vgl. § 47 Abs. 1 VgV).

Zu IV.2.6) Bindefrist: Verzögert sich die Zuschlagserteilung wegen eines Nachprüfungsverfahrens, so sind die am Nachprüfungsverfahren beteiligten Bieter bis vier Wochen nach Rechtskraft des letztinstanzlichen Beschlusses an ihr Angebot gebunden.

Zu IV.2.7 Bedingungen für die Öffnung der Angebote: Der angegebene Zeitpunkt ist der frühestmögliche Öffnungstermin; die Öffnung kann auch später erfolgen.

Allgemein: Es wird auf die Bestimmungen des Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetzes (NTVergG) hingewiesen; Näheres siehe Vergabeunterlagen.

Bezüglich Einwilligung in die Datenverarbeitung und Anforderungen an den Datenschutz siehe Kap. 2.2 der Vergabeunterlagen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YDJ6WCH

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telephone: +49 413115-1334

Fax: +49 413115-2943

Internet address: <https://www.mw.niedersachsen.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass etwaige Nachprüfungsanträge unzulässig sind, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 - 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/09/2023